

Herstellung – Änderung – eines Wasseranschlusses an die öffentliche Wasserleitung der Stadt Vilsbiburg

Unter Anerkennung der Wasserabgabebesatzung und Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Vilsbiburg in der jeweils gültigen Fassung beantrage(n) ich/wir hiermit einen Wasseranschluss für das Grundstück

Ort	Straße / Haus-Nr.	Flur-Nr.	Gemarkung

Fläche m ²	Name und Anschrift des Grundstückseigentümers

Baubeschreibung	- Anzahl der Wohnungen / Größe des Betriebes usw.

Begründung bei Änderungen des bestehenden Anschlusses:

Telefon	E-Mail

Ort	Datum	rechtsverbindliche Unterschrift des Grundstückseigentümers

Regenwassernutzung ja nein

Firmenbezeichnung	
und Anschrift	
des Installateurs	

Mein Betrieb ist bei den Stadtwerken Vilsbiburg seit zugelassen.

In oben bezeichneten Grundstück/Gebäude wird von meinem Betrieb die gesamte Wasserinstallation ausgeführt. Die Leitungen und Verbrauchsanlagen werden unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Wasserabgabebesatzung der Stadt Vilsbiburg ausgeführt.

Es ist mir bekannt, dass die gesamte Installation nach DIN 1988/EN 1717 ausgeführt werden muss.
Der Wasserzähler wird erst nach erfolgter Fertigmontage bzw. Abnahme (DIN 1988/EN 1717) durch die Stadtwerke montiert.

Es sind keine Verbindungen verschiedener Wasserversorgungssysteme wie Brunnen, Zisternen usw. zulässig. Die Fertigstellung der Installationsanlage ist den Stadtwerken rechtzeitig zu melden.

Die Leitungen werden wie folgt dimensioniert:

Verteilerleitung	DN	<input style="width: 95%;" type="text"/>
Steigleitung	DN	<input style="width: 95%;" type="text"/>
Stockwerksleitung	DN	<input style="width: 95%;" type="text"/>
Mindest – Ausfließdruck ist erforderlich	mWs	<input style="width: 150px;" type="text"/> bar <input style="width: 100px;" type="text"/>

Wasserbedarf Spitzendurchfluss VS in l/s

Ort	Datum	Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Installateurs

